

INTERNATIONALE ORGELAKADEMIE

MEISTERKURSE
KONZERTE
WETTBEWERB

26. JULI - 02. AUG 2026 | KITZBÜHEL



Zum Geleit!

Schon Wolfgang Amadeus Mozart bezeichnete die Orgel als die Königin der Instrumente. Die Vielfalt ihrer Klangfarben und -stärken, das Zusammenspiel verschiedenster Techniken sowie der große Tonumfang mit bis zu zehn Oktaven machen die Orgel zu einem ganz besonderen Instrument.

Die Orgel beherrschen zu können, erfordert viel Talent und Fleiß. Die Internationale Orgelakademie Kitzbühel hat es sich zur Aufgabe gemacht, Berufsmusizierenden, Musikstudierenden sowie Schülerinnen und Schülern Kurse mit international renommierten Dozentinnen und Dozenten zur ermöglichen.

Als Kulturlandesrätin gilt mein Dank dem Organisationsteam für ihr großes Engagement sowie der Stadtpfarrkirche Kitzbühel und der Pfarrkirche Hopfgarten, die ihre kostbaren Orgeln für die Akademie zur Verfügung stellen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Freude und Erfolg während der Kurse sowie der Zuhörerschaft ergreifende musikalische Momente.

Dr. Beate Palfrader a. D.
Landesrätin für Bildung, Kultur, Arbeit und Wohnen
(2008-2022)

Sehr geehrte Freunde der Orgelmusik!

Der Name Kitzbühel wird im Allgemeinen zumeist mit Sportveranstaltungen in Verbindung gebracht. Die vielen hochkarätigen Kulturveranstaltungen, die ebenfalls das ganze Jahr über in Kitzbühel durchgeführt werden, haben es um einiges schwerer, an das Licht der Öffentlichkeit zu gelangen. Sie blühen zumeist ein wenig im Verborgenen. Zu Unrecht, war doch die Stadt Kitzbühel in ihrer 750jährigen Geschichte immer auch ein guter Nährboden für bedeutende Kulturschaffende. Werke von bleibendem Wert aus den Bereichen Malerei und Bildhauerei über Musik bis hin zur Literatur sind Zeugnisse der kulturellen Tradition Kitzbühels. Mit ein Grund, diese Orgelakademie in Kitzbühel zu veranstalten, ist der Reichtum an ausgezeichneten Orgeln in der Stadt und ihrer unmittelbaren Umgebung. Die Orgelakademie hat schon Tradition in Kitzbühel und viele bedeutende Akzente in diesem Bereich gesetzt.

Um einen Bewerb wie diesen aus der Taufe zu heben, bedarf es immer des Engagements rühriger Persönlichkeiten. Ohne deren Einsatz und ungebrochenen Optimismus hätte dieses Projekt nicht verwirklicht werden können. Mein Dank gilt daher den engagierten Organisatoren und Helfern, die mit der Austragung die Kulturkompetenz der Stadt Kitzbühel ein weiteres Mal eindrucksvoll unter Beweis stellen. Den Teilnehmern wünsche ich gutes Gelingen und eine Vielzahl an musikinteressierten Zuhörern.

Mit musikalischen Grüßen

Dr. Klaus Winkler
Bürgermeister der Stadt Kitzbühel



Liebe Freunde der Orgel- und Klaviermusik,

ich freue mich, dass wir für die Internationale Orgelakademie Kitzbühel mit Matthias Maierhofer und Hannfried Lucke zwei fantastische Musiker als Dozenten gewinnen konnten.

Wir erweitern das musikalische Spektrum der Orgel mit dem des Klaviers und sind uns sicher, dass sowohl Organisten wie auch Pianisten davon profitieren können.

Ganz besonders freuen wir uns, dass wir beim Abschlusskonzert vier Preise verleihen können und so den Wettbewerbsgedanken als weiteren Anreiz integrieren.

Der Charme der Kitzbüheler Alpen und unsere Orgellandschaft mit der schönen Pirchner Orgel in Kitzbühel und der besonderen Metzler Orgel in Hopfgarten, bieten Inspiration und Muße, die zu wunderbaren musikalischen Ergebnissen führen werden.

Unser Dank gilt dem Land Tirol, der Kulturstadt Kitzbühel, der Sparkasse Kitzbühel, Kitzbühel Tourismus, der Landesmusikschule Kitzbühel, dem Schlosshotel Kitzbühel sowie den Pfarren Kitzbühel und Hopfgarten, die uns in vielen Belangen unterstützen.

Ich wünsche uns allen viel Freude bei schöner Musik und interessanten Musikern.

Eure Katharina Königsfeld

Sehr geehrte Musikliebhaber,
liebe Freundinnen und Freunde der Orgelmusik,

mit großer Vorfreude gestalte ich dieses Vorwort zur diesjährigen internationalen Orgelakademie, die in unserer Stadt stattfindet.

Es ist mir als Kulturreferent eine Ehre, Sie alle zu einem Ereignis in Kitzbühel willkommen zu heißen, das nicht nur ein Fest der Musik, sondern auch der kulturellen Vielfalt und des Lernens ist.

Musik vereint, inspiriert und eröffnet uns neue Horizonte des Ausdrucks – in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

Wir sind stolz darauf, bei uns eine Plattform zu bieten, auf der angehende Musiker und etablierte Künstler gleichermaßen ihre Fähigkeiten verfeinern und ihr Wissen erweitern können.

Unter der Anleitung von renommierten Dozierenden wie Hannfried Lucke, Matthias Maierhofer und Katharina Königsfeld werden die Studierenden ihre Expertise in der Orgel- und Klaviermusik verfeinern und perfektionieren. Die exquisiten Instrumente von Egedacher, Metzler, Pirchner und Klais bieten dabei die optimale Klangkulisse für die Entfaltung des Talents unserer Studierenden.

Ich möchte meinen tiefen Dank an alle Dozierenden und Teilnehmer aussprechen. Besonderer Dank gilt dem Organisationsteam mit Katharina Königsfeld und Hanspeter Jöchl, deren Engagement und Leidenschaft diese Akademie zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Ihr Beitrag zur Förderung der musikalischen Künste ist unermesslich und trägt dazu bei, Kitzbühel als einen Leuchtturm der musikalischen Exzellenz zu etablieren.

Abschließend wünsche ich allen Beteiligten eine bereichernde Woche voller Lernfreude und musikalischer Entdeckungen.

Herzlich willkommen zur musikalischen Ausbildung in Kitzbühel – möge die Musik alle tief berühren und eine bleibende Erinnerung hinterlassen.

Mag. Fritz Eller
Kulturreferat der Stadt Kitzbühel



SONNTAG, 26.07. | 18.00
STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL

ERÖFFNUNGS- KONZERT

ES WERDEN WERKE U.A. VON

J. L. KREBS,
D. SCARLATTI

GESPIELT.

KATHARINA KÖNIGSFELD [Orgel]
HANNFRIED LUCKE [Orgel]
MATTHIAS MAIERHOFER [Orgel]

FREITAG, 31.07. | 20.00
SCHLOSSHOTEL KITZBÜHEL

ALLE REGISTER

ES WERDEN WERKE U.A. VON

C. FRANCK,
CH. M. WIDOR,
F. PETERS

GESPIELT.

KATHARINA KÖNIGSFELD [Klavier]
HANNFRIED LUCKE [Orgel]
MATTHIAS MAIERHOFER [Orgel]



DONNERSTAG, 30.07. | 20.00
PFARRKIRCHE HOPFGARTEN

MARIA HOFER WETTBEWERB I

TEILNEHMENDE DER ORGELAKADEMIE

VERGABE VON VIER PREISEN DURCH DIE
SPARKASSE KITZBÜHEL, KITZBÜHEL TOURISMUS
UND DIE KULTURSTADT KITZBÜHEL, SOWIE DAS
SCHLOSSHOTEL KITZBÜHEL.

SAMSTAG, 01.08. | 17.00
STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL

MARIA HOFER WETTBEWERB II

TEILNEHMENDE DER ORGELAKADEMIE

FREIER
EINTRITT
BEI ALLEN
KONZERTEN

**Musik, Kultur, Sport, Soziales.
Wir fördern Lebensqualität.**

SPARKASSE
Kitzbühel

Was zählt, sind die Menschen.

HERZLICHEN DANK AN

PFARRAMT KITZBÜHEL
STADTPFARRER MAG. MICHAEL STRUZYNSKI

PFARRAMT HOPFGARTEN I. B.
PFARRER MAG. THEO MAIRHOFER

PFARRAMT JOCHBERG UND AURACH
PFARRER MANFRED HAGAUER



KATHARINA KÖNIGSFELD

Die Pianistin und Organistin Katharina Königsfeld, geboren in Bamberg, entdeckte bereits im Alter von 6 Jahren ihre Leidenschaft für das Klavier und die Orgel. Sie studierte sowohl Klavier, als auch Orgel im künstlerischen Hauptfach bei Prof. A. von Arnim und Prof. R. M. Stangier an der Folkwang Universität der Künste, Essen.

Neben dem Solorepertoire beschäftigt sie sich ausführlich mit Kammermusik und Lied.

Musikalische Anregungen erhielt sie u.a. bei Christoph Eschenbach, Ian Fountain, Dirk Mommertz, Grigory Gruszman, Lutz Brenner, Edgar Krapp und Erwan le Prado.

Einige Stationen ihrer regen Konzerttätigkeit stellen die Philharmonie Essen, das Konzerthaus Dortmund, sowie die Jahrhunderthalle Bochum im Rahmen des renommierten Klavierfestival Ruhr, das Festspielhaus Erl, das Kurtheater Bad Homburg, die Konzerthalle Bamberg, Stadthalle Wuppertal, das Freiburger Münster, das Kurhaus Meran dar. Gerne wird sie eingeladen auf der MS Europa zu gastieren. Im Fach Lied arbeitete sie mit Musikergrößen wie Justus Zegen, Jan Philip Schulze, Christoph Eschenbach und Matthias Goerne.

Im Jahr 2015 wagte sie sich an die Uraufführung Hans Rotts Sinfonie, für Klavier transkribiert, die mit Standing Ovations im Festspielhaus Erl bedacht wurde.

Mit der Geigerin Marie Claudine Papadopoulos und dem Cellisten Alexandre Vay bildet sie das Trio "Klassik3".

Sie arbeitet regelmäßig mit der Sopranistin Claire Elizabeth Craig und dem Bariton Oddur Jonsson zusammen.

Katharina Königsfeld war 2014 - 2021 exklusiv bei Sony Classical unter Vertrag.



2018 übernahm sie die Künstlerische Leitung der Internationalen Orgelakademie Kitzbühel und rief den Maria Hofer Orgelwettbewerb ins Leben.

Des Weiteren initiierte sie die Reihe KonzertKULTur im Schlosshotel Kitzbühel und kuratiert diese.

Gerne gibt sie ihre musikalischen Ideen bei Meisterkursen weiter und folgt Juryeinladungen.

Mit den Schauspielern Hans Sigl und Jakob Seeböck ist sie bei Musikalischen Lesungen zu hören.

Im Jahr 2024 brachte sie mit dem Melton Tuba Quartett Werke erstmalig für die Kombination Tuba Quartett und Orgel zur Weltaufführung.



HANNFRIED LUCKE

Hannfried Lucke wurde in Freiburg i. Br. geboren. Seine musikalische Ausbildung erhielt er an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg, am Mozarteum Salzburg und am Conservatoire de musique in Genf.

Er war Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes und wurde mit dem „Premier Prix“ am Conservatoire de musique in Genf und dem Preis des österreichischen Kultusministers ausgezeichnet.

Konzerte und Rundfunkaufnahmen führten ihn in die meisten Länder Europas, in die USA, nach Kanada, Japan, Hongkong und Australien.

Er konzertierte an bedeutenden Orgeln und bei Festivals (u.a. bei den Wiener Festwochen, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, in der Royal Festival Hall London, der St. Patrick's Cathedral New York, am Carmel Bach Festival, am Tanglewood Music Festival, in der Suntory Hall Tokyo und der Kyoto Concert Hall).

Seine zahlreichen CD-Einspielungen bei Labels wie Thorofon, Mitra, Carus und Coviello Classics wurden mehrfach international ausgezeichnet.

1997 wurde er als Professor für Orgel an die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz berufen, im Jahr 2000 folgte er dem Ruf auf den Lehrstuhl der Universität Mozarteum Salzburg. Von 2016 bis 2017 lehrte er zusätzlich im Rahmen einer Vertretungsprofessur an der Hochschule für Musik Freiburg.



Im Jahr 2018 wurde er zum Vizerektor für Kunst der Universität Mozarteum Salzburg ernannt.

Er ist Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Mozarteum Salzburg.

Hannfried Lucke hält regelmäßig Meisterkurse in Europa, den USA und Japan und ist Jurymitglied internationaler Orgelwettbewerbe.



MATTHIAS MAIERHOFER

Matthias Maierhofer, Professor an der Freiburger Musikhochschule und Domorganist am Freiburger Münster, studierte Orgel-, Alte Musik und Kirchenmusik an den Hochschulen von Graz, Freiburg, Leipzig und an der Schola Cantorum in Basel. Zu seinen Lehrern gehörten u.a. Arvid Gast, Andrea Marcon, Kurt Neuhauser und Martin Schmeding.

Konzerte führten ihn durch ganz Europa, die USA, Russland, Japan und Südkorea. Als Solist und auch als Continuospieler trat Matthias Maierhofer mit Ensembles wie dem Dresdner Kreuzchor, dem Thomanerchor Leipzig, der Staatskapelle Dresden und der Staatskapelle Halle auf. Am Freiburger Münster musiziert er wöchentlich mit den Domsingknaben, der Mädchenkantorei, der Domkapelle und dem Domchor. Er wirkte bei CD-Produktionen und Publikationen der Edition Helbling mit, es liegen Aufnahmen bei diversen Rundfunkanstalten und bei den Labels Ambitus, Ambiente und Spektral vor.

Von 2009 bis 2013 leitete Matthias Maierhofer eine Orgelklasse an der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig. 2013 wurde er als Nachfolger von Prof. Dr. Gerre Hancock auf die Professur für Orgel und Kirchenmusik an die University of Texas in Austin (USA) berufen. Dort wurde er 2015 aufgrund herausragender pädagogischer Leistungen zum Dean's Fellow ernannt und mit dem Ducloux Fellowship des College of Fine Arts ausgezeichnet.

Von 2014 bis 2016 war Matthias Maierhofer zudem Organist der Redeemer Presbyterian Church in Austin, die mit der historischen Holbrook Orgel und



der großen Orgel op. 46 von Charles Fisk zwei der wichtigen amerikanischen Instrumente aus der Sammlung der Harvard University beherbergt.

Seit 2016 ist Matthias Maierhofer Professor für Orgel an der Musikhochschule Freiburg und wirkt zudem als Domorganist am Münster Unserer Lieben Frau in Freiburg. Als künstlerischer Leiter der Freiburger Münsterorgelkonzerte verantwortet er eine der führenden internationalen Orgelkonzertreihen. Seine Lehrtätigkeit als Gastprofessor und Dozent bei internationalen Meisterkursen verbindet ihn mit der Orgelakademie Kitzbühel in Österreich und führte ihn in letzter Zeit u.a. an die Yale University (USA), die Korean National University of the Arts (Südkorea) und die Paderewski Akademie in Polen.

Studierende aus seiner Orgelklasse erhielten zahlreiche hochrangige Auszeichnungen bei bedeutenden internationalen Wettbewerben, Stipendienprogrammen und Stiftungen.



PIRCHNER ORGEL

STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL

Hauptwerk I. Manual C-g'''

Bordun	16'
Prinzipal	8'
Hohlflöte	8'
Viola	8'
Oktav	4'
Flöte	4'
Quinte	2 2/3'
Oktav	2'
Mixtur 4-5fach	1 1/3'
Trompete	8'

Oberwerk II. Manual C-g'''

Copel	8'
Quintade	8'
Rohrflöte	4'
Prästant	4'
Flöte	2'
Nasard	2 2/3'
Prinzipal	2'
Terz	1 3/5'
Scharff 3fach	1'
Krummhorn	8'

Pedalwerk C-f'

Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Flötenbaß	8'
Choralbaß	4'
Posaune	8'
Bombarde	16'

Koppeln:

OW/HW; HW/Ped; OW/Ped

Rein mechanische Spiel- und Registertraktur

EGEDACHER POSITIV

LIEBFRAUENKIRCHE KITZBÜHEL

Copel 8'	Holz gedeckt
Flöte 4'	Metall gedeckt
Prinzipal 2'	Zinn offen im Prospekt
Quint 1 1/2'	Metall offen, repetiert bei c'' in den 3'

Stimmtonhöhe:	463 Hz bei 18 °C
Stimmsystem:	Werckmeister III modifiziert
Winddruck:	58 mm WS (am Flötenstock gemessen)



METZLER ORGEL OP. 600

PFARRKIRCHE HOPFGARTEN

Hauptwerk II. Manual C-g'''

Bourdon	16'
Principal	8'
Viola d'Amore	8'
Rohrflöte	8'
Unda maris	8'
Octave	4'
Quinte	2 2/3'
Superoctave	2'
Terz	1 1/3'
Mixture V-VII	2'
Cornet V (ab c')	8'
Fagott	16'
Trompete	8'
Vox humana	8'

Rückpositiv I. Manual C-g'''

Gedackt	8'
Quintade	8'
Principal	4'
Blockflöte	4'
Octave	2'
Sesquialtera	II
Vox humana	8'
Quinte	1 1/3'
Scharf IV	1'
Krummhorn	8'

Schwellwerk III. Manual C-g'''

Holzflöte	8'
Gamba	8'
Schwebung	8'
Principal	4'
Traversflöte	4'
Gemshorn	4'
Nasard	2 2/3'
Nachthorn	2'
Terz	1 3/5'
Flageolett	1'
Mixtur IV-V	2'
Trompete	8'
Oboe	8'

Pedalwerk C-f'

Hintersatz	32'
Untersatz	16'
Principalbass	8'
Octavbass	4'
Mixtur V	2 2/3'
Posaune	16'
Trompete	8'
Clairon	4'

Koppeln:

SW-HW, RP-HW, HW-PED, SW-PED, RP-PED

Wechseltritte:

Mixtur HW, Trompete 8' HW, Trompete 8' SW,
Hintersatz 32', Posaune 16'

Nebenzüge:

Tremulanten für HW, SW, RP, Vogelsang

Stimmung:

Leicht ungleichschwebende Temperierung
Rein mechanische Spiel- und Registertraktur



MAURACHER / KLAIS ORGEL

PFARRKIRCHE AURACH

I Hauptmanual C-f'''

Principal	8'
Mixtur 4-3fach	11/3'
Superoctav	2'
Flauto Duodecima	3'
Flöte	4'
Octav	4'
Bordun	8'
Waldflöte	8'
Gamba	8'

II Positiv C-f'''

Principal	2'
Copel	8'
Rohrflöte	4'
Quint	11/2'

Pedal C-c'

Posaune	8'
Octabaß	8'
Subbaß	16'
Schiebekoppel	II-I
Pedalkoppel	I-P

Sekretariat

Kulturreferat Kitzbühel

Hanspeter Jöchl und Franziska Gruber
info@orgelakademie-kitzbuehel.at
+43 (0)5356 / 6216131

www.orgelakademie-kitzbuehel.at



Folge uns auf Social Media:
[@OrgelakademieKitzbuehel](https://www.instagram.com/OrgelakademieKitzbuehel)

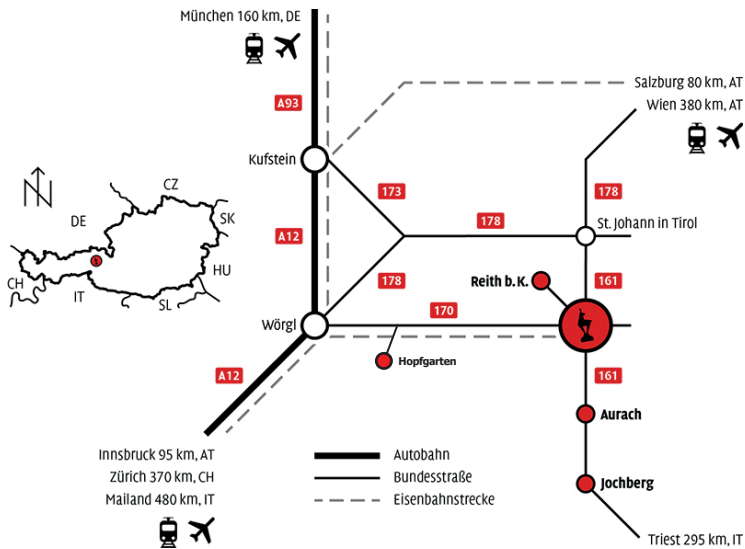
Künstlerische Leitung

Katharina Königsfeld



ANREISE

MIT DEM AUTO NACH KITZBÜHEL



Von Westen kommend (CH)

Inntalautobahn A12
Abfahrt Wörgl Ost
Loferer Bundesstraße B178 Richtung St. Johann in Tirol
Pass Thurn Bundesstraße B161 Richtung Kitzbühel
Fahrzeit von Innsbruck: ca. 1,5 h

Von Osten kommend

Westautobahn A1 Richtung Salzburg
A8 Richtung München
erste Abfahrt Bad Reichenhall
B20 Richtung Lofer
Loferer Bundesstraße B178 Richtung St. Johann in Tirol
Pass Thurn Bundesstraße B161 Richtung Kitzbühel
Fahrzeit von Salzburg: ca. 1 h

Von Norden kommend (D, NL, B, GB,...)

A8 Richtung Salzburg
Inntal-Dreieck Richtung Kufstein A93
Abfahrt Kufstein Süd
Loferer Bundesstraße B178 Richtung St. Johann in Tirol
Pass Thurn Bundesstraße B161 Richtung Kitzbühel
Fahrzeit von München: ca. 2 h

Von Süden kommend

A22 Richtung Brenner / Innsbruck Inntalautobahn A12
Abfahrt Wörgl Ost
Loferer Bundesstraße B178 Richtung St. Johann in Tirol
Pass Thurn Bundesstraße B161 Richtung Kitzbühel
Fahrzeit von Mailand: ca. 5,5 h

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL
PFARRKIRCHE HOPFGARTEN
PFARRKIRCHE AURACH



KULTURSTADT



KITZBÜHEL



SPARKASSE
Kitzbühel



Schlosshotel
Kitzbühel

PRINTED BY **DIE BILDFABRIK**
DIGITALDRUCK • EVENTSYSTEME • WERBETECHNIK

onda-studio.com



FREIER
EINTRITT

BEI ALLEN
KONZERTEN

WWW.ORGELAKADEMIE-KITZBUEHEL.AT